

***„Physik in anderen Domänen –  
Möglichkeiten der Verbindung“***

**Ass.-Prof. Dr. Alexander Strahl**

Universität Salzburg

Die Beliebtheit des Unterrichtsfaches Physik in der Schule zeigt sich aus Sicht der Interessensforschung als sehr gering. Grund hierfür kann die geringe Einbindung der Lehrinhalte in den Alltag der Schülerinnen und Schüler sein. Durch die Verbindung mit anderen Domänen kann es möglich sein, Schülerinnen und Schülern, die dem Unterrichtsfach Physik eher ablehnend gegenüberstehen, die Physik zu öffnen. Es wird versucht über den Bildungswert der Physik, aktueller Interessensforschung und Alltagsphysik einen Bogen zu spannen, der die Vielfalt physikalischer Inhalte aufzeigt. Zu den anderen Domänen gehören z.B. Physik in Literatur oder Film.

**Zeit: Montag, 12. März 2018, 18:30 Uhr**

**Ort: Unterrichtsraum 40528 (5. Stock Geiwi-Turm)**

Alexander Strahl ist seit 2014 Ass.-Prof. für Physikdidaktik an der Universität Salzburg und Leiter der Arbeitsgruppe Didaktik der Physik. Er ist u.a. Vorsitzender des Ausschusses Physik in der Schule der ÖPG und Herausgeber der Online-Zeitschrift Delta Phi, sowie Autor von zahlreichen Publikationen aus verschiedenen Bereichen der Fachdidaktik. Unter anderem beschäftigt er sich mit der Rolle von Physik in Film und Literatur, aber auch im Alltag. Darüber hinaus arbeitet er auch an Themen wie Interessensforschung, Formelverständnis in der Physik sowie der Natur der Naturwissenschaften. Seine wissenschaftliche Ausbildung erfolgte an der Universität Braunschweig, wo er sich auch kürzlich erfolgreich habilitiert hat.